

	<p>Objekt: Gruppenaufnahme vor Schloss Eberstein (April 1899)</p> <p>Museum: Deutsches Röntgen-Museum Schwelmer Str. 41 42897 Remscheid 02191/163410 info@roentgenmuseum.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Wilhelm Conrad Röntgen: Eigenhändige Fotografien</p> <p>Inventarnummer: 86550</p>
--	---

## Beschreibung

Gruppenaufnahme vor dem Renaissance-Torhaus des Schlosses Eberstein bei Gernsbach. Das Torhaus wurde zwischen 1602 und 1609 von Philipp II. von Eberstein erbaut. Der Erker zeigt sein Wappen (Rosen und Eber im quadrierten Schild) und das seiner Frau Barbara von Fleckenstein. Bemerkenswert sind die Schießscharten in Brillenform.

Abgebildete Personen (v.r.n.l.): Josephine Bertha Ludwig, Bertha Röntgen, unbekannter Mann, unbekannte Frau, unbekannte junge Frau

## Grunddaten

Material/Technik:

Glasplatte

Maße:

Höhe: 9 cm, Breite: 12 cm

## Ereignisse

Aufgenommen	wann	April 1899
	wer	Wilhelm Conrad Röntgen (1845-1923)
	wo	Gernsbach
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Schloss Eberstein (Gernsbach)

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer

Josephine Bertha Donges, geb. Ludwig (1881-1972)

wo

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer

Anna Bertha Röntgen (1839-1919)

wo

## Schlagworte

- Erker
- Frau
- Gruppenfoto
- Pflegekind
- Reise
- Renaissance
- Schießscharte
- Schloss (Architektur)
- Torbau
- Wappen

## Literatur

- Ritzmann, Kurt (2001): Wilhelm Conrad Röntgen und die Schweiz. Ein Beitrag zur Biographie des Entdeckers der nach ihm benannten Strahlen. Remscheid, S. 134